

Ich nehme mir Zeit...



der Diakonie Michaelshoven

im Berufsförderungswerk Köln

am Samstag, 01. Februar 2020

27. Frauentag

„Trau dich pun dich“

Wir bitten um Anmeldung per E-Mail oder postalisch bis zum 22. Januar 2020

unter **Angabe von Zwei Workshops und eines Ersatzworkshops!**

an den Kirchenkreis Köln-Süd

Andreaskirchplatz 1, 50321 Brühl

E-Mail: frauentag.kkk-sued@ekir.de

Teilnehmerinnen-Beitrag: **15 €** (Mittagessen / Kaffee / Kinderbetreuung), am Tagungsort zu zahlen.

Wegbeschreibung: A 555, Ausfahrt Rodenkirchen, rechts auf die Bonner Landstraße, dann links Richtung Rodenkirchen (Kiesgrubenweg, heißt später Wattigniesstr.), links auf die Sürther Straße,

Kreisverkehr geradeaus, nach 2. Ampel rechts in Martinsweg, dort rechts auf den Besucherparkplatz,

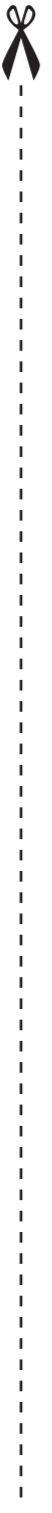
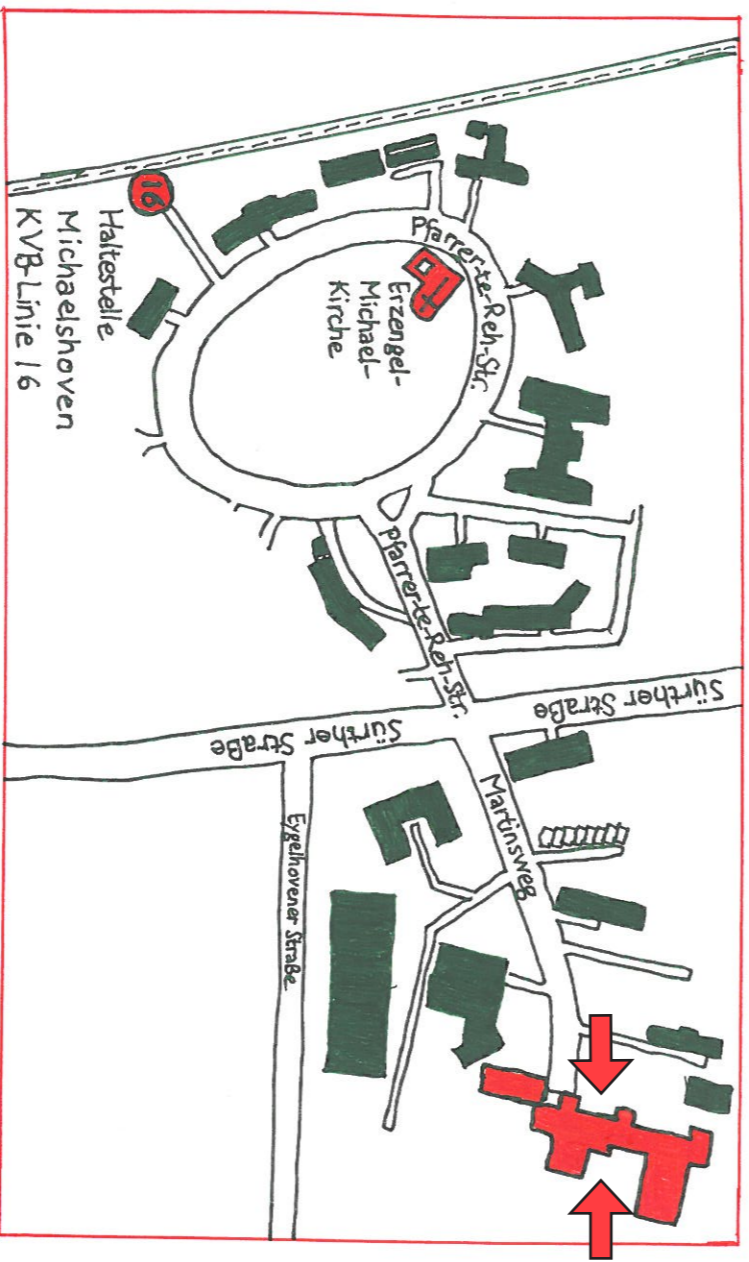
mit dem Auto aus der Kölner Innenstadt: Rhein-Ufer, am Ortschaftsang Rodenkirchen rechts halten,

Hinweisschildern „Michaelshoven“ folgen (Ringstraße, Sürther Straße, links in Martinsweg, dort rechts auf

Besucherparkplatz).

mit der Bahn: KVB-Linie 16 Richtung Bonn-Bad Godesberg bis Haltestelle „Michaelshoven“.

Berufsförderungswerk Köln, Martinsweg 11, 50999 Köln



An den

Kirchenkreis Köln-Süd

Andreaskirchplatz 1

50321 Brühl



Ich nehme mir Zeit...

Herzliche Einladung zum Frauentag im Kirchenkreis Köln-Süd am 01. Februar 2020

Das Leben fühlt sich eng an, du könntest alle Wege im Schlaf gehen und weißt nicht mehr, wie das Meer riecht? Dann ist es Zeit, aufzubrechen. Traust Du dich?

Aufbrüche, die weiter führen, und Abbrüche, die befreiend wirken können - dies und noch mehr beschäftigt uns beim Frauentag 2020. Dabei kommen Geschichten von Menschen in den Blick, die sich getraut haben loszugehen - ganz einfach, weil sie Gott vertrauten.

Aus acht Workshops mit unterschiedlichen Zugängen können Sie zwei Angebote aussuchen.

„Trau dich und brich auf!“

Programm

09.30 h	Ankommen
10.00 h	Bühnenprogramm zum Thema „Trau dich und brich auf!“
10.45 h	Vorstellen der Workshop-Leiterinnen
11.00 h – 12.30 h	Workshop-Phase I
13.00 h	Mittagspause
13.45 h – 14.00 h	Treffpunkt Aula - gemeinsames Singen
14.15 h – 15.45 h	Workshop-Phase II
16.00 h – 16.30 h	Kaffeepause
16.30 h – 17.30 h	Gottesdienst in der Aula

1

Trau dich und brich auf: mit Musik!

Welche Musik macht uns Mut? In welche Klangräume können wir aufbrechen? Welche Musik bricht auf? Diesen Fragen spüren wir mit großen und kleinen Instrumenten und unseren Stimmen nach. (Barbara Bannasch, Kirchenmusikerin und Komponistin)

2

Trau dich und brich auf ins „Kreis-Tanz-Erleben“

Ich lade Sie ein, sich dem Thema in seiner Vielschichtigkeit tanzend nähern möchten. Meditative Kreistänze mit wiederkehrenden Schrittfolgen und Gebärden ermöglichen ein achtsames Sich-Erleben im jeweiligen Moment. Die Präsenz und die Verbundenheit im Kreis können heilsam sein und innere Ruhe, sowie Lebensfreude und Energie entstehen lassen. (Gudrun Peters, Tanzpädagogin)

3

„Geh in das Land, das ich dir zeigen werde.“

Mit Hilfe der Methode „Godly Play“ entdecken wir die Geschichte von Sara und Abraham und ergünden, was sie von uns selbst erzählt. (Caroline Schnabel, Pfarrerin im Probedienst)

4

„Wenn unerwartet Hilfe kommt...“

Texte Der Prophet Elia (1. Könige 19) ist am Ende seiner Kräfte und bekommt unerwartet Hilfe von einem Engel: „Steh auf und iss! Denn du hast einen weiten Weg vor dir.“ Diese Begegnung und ein Kirchenglasfenster von Marc Chagall zu Elia bilden die Grundlage unseres Workshops. (Andrea Döhner, Pfarrerin)

5

Trau ich mich aufzubrechen und das hinter mir zu lassen, was mich belastet und mir nicht gut tut?

Dieser Frage wollen wir nachgehen und dabei die Erzählung von Jesus und der „gekrümmten Frau“ (Lukas 13, 10-13) in den Blick nehmen. (Magdalene Otto, Religionspädagogin)

6

Der achtsame Weg zum Selbstmitgefühl

Wir erforschen Schritt für Schritt mit einem Schreib- oder Malimpuls, wie wir unser Selbstmitgefühl in Achtsamkeit und Stille entwickeln können. Daraus entsteht eine Sensibilisierung der Sinne und aus einem stillen Nichts wird es möglich, dass sich Neues zeigt. (Inge Herrig, Gestalttherapeutin)

7

Ruth und Noomi – zwei Frauen brechen auf zum Leben

In diesem Workshop möchte ich mit Ihnen den Worten der Geschichte mit Bildern, Klängen und Erfahrungen begegnen. (Franziska Boury, Pfarrerin)

8

Exodus – Aufbruch in die Freiheit

Auf der Grundlage der biblischen Exodus Geschichte (2. Buch Mose) werden wir uns über Tanzimprovisationen auf den Weg machen, um die tiefer liegende Wahrheit des Textes zu erfahren. Ein Prozess, den jeder Mensch durchlaufen muss, um sich selbst und vielleicht auch Gott zu finden. (Marlene Preuß, Tanz- und Religionspädagogin)



Bitte wählen Sie zwei verschiedene Workshops und einen Ersatz aus!

Anmeldung bitte schriftlich, gerne auch per E-Mail unter frauentag.kkk-sued@ekir.de, bis zum 22. Januar 2020.

Am Frauentag im Kirchenkreis Köln-Süd am 01. Februar 2020 nehme ich teil.

Erstwahl: _____ Zweitwahl: _____ Ersatzwahl: _____

Name, Anschrift, Gemeinde (bitte deutlich schreiben)

Telefon

E-Mail

Ich brauche Betreuung für _____ Kind(er) im Alter von _____ Jahren.

Kinderbetreuung bitte unbedingt bis zum 22. Januar 2020 schriftlich, gerne auch per E-Mail anmelden!

27. Frauentag im Kirchenkreis Köln-Süd